

Vorteile

InBody S10 - in praktischem Design und mit vielseitigem Zubehör.



Auch für den mobilen Einsatz geeignet dank separater Batterie, Tragetasche und Thermodrucker

► Batterie (optional)

► Thermodrucker (optional)



► Tragetasche



Einfache und intuitiv bedienbare Benutzeroberfläche

► USB-Stick



► Touchscreen



► Tastaturfeld



Praktische Verwendung mit passendem Wagen (optional)



Hochwertige Kontakt-Elektroden

► Haft-Elektroden



► Kontakt-Elektroden



Mit dem tragbaren InBodyS10 können Sie einfach und schnell die Körperzusammensetzung analysieren.

Beschreibt präzise die Verteilung von Körperwasser und Muskelmasse Ihrer Patienten. Ermöglicht eine effektive Körperzusammensetzungsanalyse dank Verlaufsfunktion.



Erhalten Sie präzise Messwerte der Körperzusammensetzung

- Ermittelt das intra- und extrazelluläre Wasser von jedem Körpersegment, Gesamtkörperwasser und Verhältnis von ECW/GKW.
- Einfacher Überblick über gesammelte Werte des intra- und extrazellulären Wassers und Gesamtkörperwassers mit Hilfe der Verlaufsfunktion.
- Körperzusammensetzungsdaten lassen erkennen, ob die Veränderungen des Körperwassers durch andere Veränderungen verursacht wurden.
- Die verbesserte Verlaufsfunktion macht Veränderungen deutlicher sichtbar.
- Ermöglicht das Speichern von 50.000 Testergebnissen, die jederzeit abrufbar sind.
- Veränderungen der Körperzusammensetzung werden zusätzlich als Graph dargestellt.

► Darstellung der Körperzusammensetzungsmesswerte



► Verlaufsdarstellung



1 ID BIO_208 | Größe 164cm | Datum
 Alter 42 | Geschlecht männlich | Testzeit 11 : 28 : 17

2 Körperzusammensetzungsanalyse

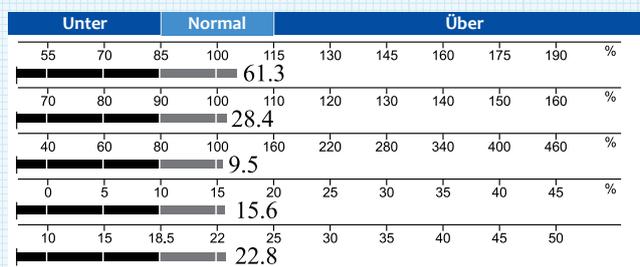
Element	Einheit	Gemessen	Normbereich
Intrazelluläres Wasser	ℓ	23.3	20.6 ~ 25.2
Extrazelluläres Wasser	ℓ	15.1	12.6 ~ 15.4
Proteine	kg	10.1	8.9 ~ 10.9
Mineralien	kg	3.29	3.08 ~ 3.76
Körperfettmasse	kg	9.5	7.1 ~ 14.2

Werte	Gesamtkörperwasser	Weiche Magermasse	Fettfreie Masse	Gewicht
23.3	38.4	49.1	51.8	61.3
15.1				
10.1	in Lösung			
3.29	in Knochen 2.67			
9.5				

※ Mineralmasse ist errechnet.

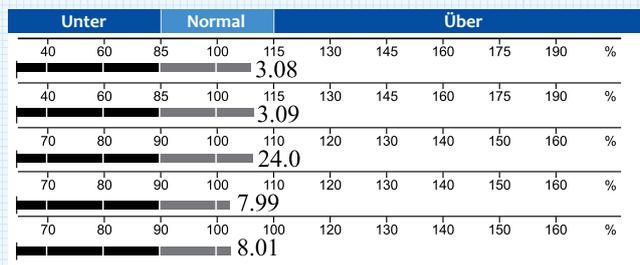
3 Muskel-Fett-Analyse

Index	Einheit	Gemessen	Normbereich
Gewicht	kg	61.3	50.3 ~ 68.1
Skelettmuskelmasse	kg	28.4	25.1 ~ 30.7
Körperfettmasse	kg	9.5	7.1 ~ 14.2
Körperfett %	%	15.6	10.0 ~ 20.0
BMI	kg/m ²	22.8	18.5 ~ 25.0



4 Segmentale Mageranalyse

Segment	Einheit	Gemessen	Normbereich
Rechter Arm	kg	3.08	2.40 ~ 3.24
Linker Arm *	kg	3.09	2.40 ~ 3.24
Rumpf	kg	24.0	20.3 ~ 24.8
Rechtes Bein *	kg	7.99	7.05 ~ 8.61
Linkes Bein	kg	8.01	7.05 ~ 8.61



Forschungsparameter

5 Segmentale Wasseranalyse

Segment	Gemessen	Normbereich
Rechter Arm	2.40 ℓ	1.99 ~ 2.43
Linker Arm	2.42 ℓ	1.99 ~ 2.43
Rumpf	18.8 ℓ	15.8 ~ 19.4
Rechtes Bein	6.25 ℓ	5.52 ~ 6.74
Linkes Bein	6.27 ℓ	5.52 ~ 6.74

6 EZW / GKW

Segment	Gemessen	Normbereich
Gesamt	0.392	0.36 ~ 0.39
Rechter Arm	0.381	0.36 ~ 0.39
Linker Arm	0.388	0.36 ~ 0.39
Rumpf	0.393	0.36 ~ 0.39
Rechtes Bein	0.393	0.36 ~ 0.39
Linkes Bein	0.396	0.36 ~ 0.39

7 Ernährungsindex

Parameter	Gemessen	Normbereich
BCM	33.4 kg	29.5 ~ 36.1
BMC	2.67 kg	2.54 ~ 3.10
Armumfang	29.6 cm	-
Armmuskelumfang	26.7 cm	-
Hüftumfang	75.1 cm	unter 94.0
VFA	63.9 cm ²	unter 100.0
Grundumsatz	1488 kcal	-
GKW/FFM	74.1 %	-

9 Veränderung des Körperwassers

Nr.	Datum	Zeit	Gewicht	IZW	EZW	GKW	EZW/GKW	GKW/FFM
1	11/01/11	11:28	61.3	23.3	15.1	38.4	0.392	74.1
2	10/10/11	16:23	62.8	23.2	13.7	36.9	0.372	73.7
3	10/09/10	11:45	65.1	24.6	15.4	40.0	0.385	74.2
4	10/08/09	15:34	61.9	22.1	12.9	35.0	0.369	73.4
5	10/07/09	10:47	64.8	23.0	14.6	37.6	0.389	74.3
6	10/06/12	16:25	61.3	24.3	13.8	38.1	0.363	73.4
7	10/06/12	11:12	64.1	24.1	14.8	38.8	0.380	73.8

Impedanzen

[Kontakt-Elektrode, liegend, vor Dialyse]

	RA	LA	RU	RB	LB	
Z_(Ω)	1 kHz	272.7	267.7	25.7	228.2	222.2
	5 kHz	268.2	264.0	24.8	223.7	218.6
	50 kHz	242.6	241.2	22.2	202.1	197.9
	250 kHz	215.1	217.2	20.0	183.2	179.4
	500 kHz	204.2	209.0	19.1	178.3	174.1
	1 MHz	191.0	200.7	18.7	175.1	170.6
Xc_(Ω)	5 kHz	9.5	9.1	1.1	7.7	7.3
	50 kHz	25.6	21.9	1.5	18.5	17.8
	250 kHz	32.9	24.9	1.2	13.8	13.5
Phasenwinkel(°)	5 kHz	2.5	2.4	3.2	2.4	2.3
	50 kHz	6.1	5.2	3.9	5.3	5.2
	250 kHz	7.0	5.4	2.8	3.5	3.5

1 Patient und Institution

Hier werden die zuvor eingegebenen Patientendaten übersichtlich dargestellt. Ebenso können auch die Daten der jeweiligen medizinischen Einrichtung und des behandelnden Arztes aufgeführt werden.

2 Körperzusammensetzungsanalyse

Indem Sie die Ergebnisse des Befundbogens Ihrem Patienten erläutern, kann er seine eigene Körperzusammensetzung besser verstehen und ist eher geneigt, Ihren ärztlichen Ratschlägen Folge zu leisten.

Hier werden die Gewichte der einzelnen Körperanalyseelemente dargestellt. Zusammen ergeben sie das Gesamtgewicht des Körpers. Die ermittelten Werte werden außerdem mit den Standardwerten verglichen.

3 Muskel-Fett-Analyse

Skeletale Muskelmasse und Körperfettmasse sind die Hauptaspekte der Gewichtskontrolle. Die horizontalen Balken helfen dabei, die Körperzusammensetzung mit den Standardwerten zu vergleichen. Der Wert neben dem Balken zeigt den exakten Messwert an. Das Ende des Balkens stellt die Einordnung in Bezug auf den Durchschnitt der Bevölkerung dar. Wenn alle Balken gleich lang sind, gilt die Körperzusammensetzung als ausgeglichen. Indem sowohl BMI als auch das prozentuale Körperfett dargestellt werden, unterstützt Sie der InBody S10 bei der Identifizierung versteckter Adipositas. Anhand verschiedener Parameter wird so eine umfassende Diagnose von Übergewicht ermöglicht.

4 Segmentale Mageranalyse

Die Messung der Muskelmasse der einzelnen Segmente ermöglicht die Identifikation muskulärer Dysbalancen und die Entwicklung der Muskulatur einzelner Segmente. Damit bietet der InBody S10 essentielle Informationen, um die Effektivität etwa einer Rehabilitationsmaßnahme zu untersuchen oder einen Therapiebedarf zu erkennen.

5 Segmentale Wasseranalyse

Der InBody S10 zeigt einen Ödem-Wert für jedes einzelne Körpersegment und den gesamten Körper.

6 EZW/GKW

Diese Auflistung verdeutlicht das Verhältnis von extrazellulärem Wasser (EZW) und dem Gesamtkörperwasser (GKW). Der Ödem-Wert gesunder Personen ist im Normalbereich abzulesen.

7 Ernährungsindex

Hier werden Grundumsatz, Körperzellmasse und Knochenmineralgehalt dargestellt. Damit zeigt Ihnen der InBody hilfreiche Referenzwerte der Körperzusammensetzung.

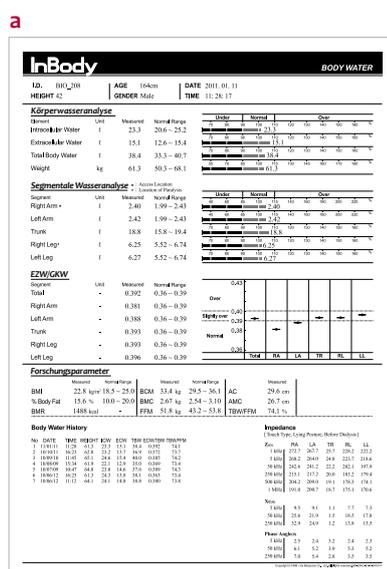
8 Viszeraler Fettbereich (VFA)

Der viszerale Fettbereich ist der geschätzte Fettbereich, der die inneren Organe im Unterleib umschließt. Halten Sie den viszeralen Fettbereich unter 100 cm², um gesund zu bleiben.

9 Veränderung des Körperwassers

Die Untersuchungsergebnisse werden gespeichert. Damit können Veränderungen der Körperzusammensetzung einfach verfolgt werden.

a Befundbogen Körperwasser I

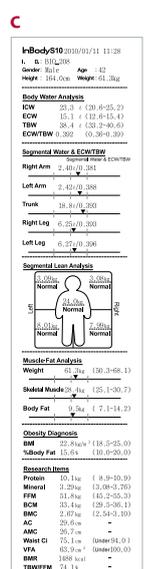
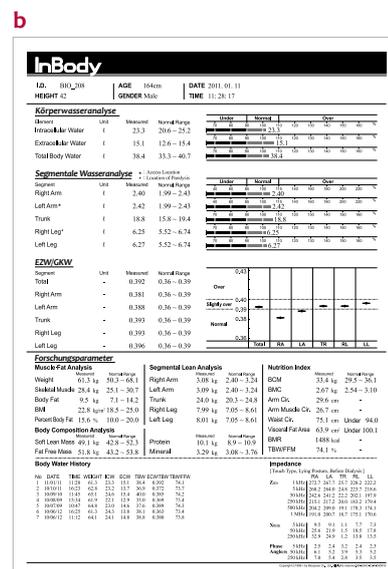


b Befundbogen Körperwasser II

Forschungsparametern variieren von Befundbogen Körperwasser I zu Befundbogen Körperwasser II.

c Befundbogen - Thermodrucker

Praktisch für mobile Verwendung



Hauptdaten

Bioelektrische Impedanzanalyse (BIA) Messgegenstände	Bioelektrische Impedanz (Z) 30 Impedanzmessungen mit 6 verschiedenen Frequenzen (1 kHz, 5 kHz, 50 kHz, 250 kHz, 500 kHz, 1000 kHz) an jedem der 5 Segmente des Körpers (rechter Arm, linker Arm, Rumpf, rechtes Bein, linkes Bein)
	Reaktanz (Xc) 15 Reaktanzmessungen (Xc), Phasenwinkelmessungen (θ) mit 3 verschiedenen Frequenzen (5 kHz, 50 kHz, 250 kHz)
	Phasenwinkel (θ) an jedem der 5 Segmente des Körpers (rechter Arm, linker Arm, Rumpf, rechtes Bein, linkes Bein)
Elektrodensystem	Tetrapolares 8-Punkt-Kontakt-/Haft-Elektroden-System
Messmethode	Direkt-segmentale multifrequente bioelektrische Impedanzanalyse-Methode, DSM-BIA Methode
Befundbogen	Körperzusammensetzung Intrazelluläres Wasser, extrazelluläres Wasser, Gesamtkörperwasser, Proteine, Mineralgehalt, Körperfett, weiche Magermasse, fettfreie Masse, Gewicht, Skelettmuskelmasse, Körperfettmasse, prozentuales Körperfett, BMI, segmentale Mager-Analyse, segmentale Wasser-Analyse, EZW-Verhältnisanalyse, Körperzellmasse, Knochenmineralgehalt, Armumfang, Armmuskelumfang, Hüftumfang, viszeraler Fettbereich, Grundumsatz, GKW/FFM, Veränderung des Körperwassers (12-fache Auflistung der Ergebnisse, Impedanzen für alle Segmente und Frequenzen (Impedanz, Reaktanz und Phasenwinkel))
	Körperwasser I Intrazelluläres Wasser, extrazelluläres Wasser, Gesamtkörperwasser, Gewicht, segmentale Wasseranalyse, EZW-Verhältnisanalyse, BMI (Body-Mass-Index), prozentuales Körperfett, Grundumsatz, Körperzellmasse, Knochenmineralgehalt, fettfreie Masse, Armumfang, Armmuskelumfang, GKW/FFM, Veränderung des Körperwassers (15-fache Auflistung der Ergebnisse), Impedanzen für alle Segmente und Frequenzen (Impedanz, Reaktanz und Phasenwinkel)
	Körperwasser II Intrazelluläres Wasser, extrazelluläres Wasser, Gesamtkörperwasser, Gewicht, segmentale Wasseranalyse, EZW-Verhältnisanalyse, BMI (Body-Mass-Index), Skelettmuskelmasse, Körperfettmasse, BMI, prozentuales Körperfett, segmentale Mageranalyse, weiche Magermasse, fettfreie Masse, Proteine, Mineralien, Körperzellmasse, Knochenmineralgehalt, Armumfang, Armmuskelumfang, Hüftumfang, viszeraler Fettbereich, Grundumsatz, GKW/FFM, Veränderung des Körperwassers (12-fache Auflistung der Ergebnisse), Impedanzen für alle Segmente und Frequenzen (Impedanz, Reaktanz, Phasenwinkel)

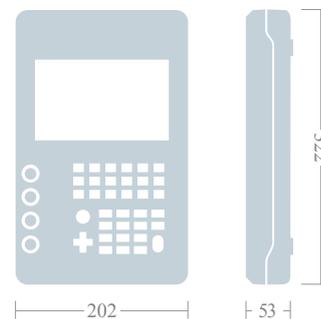
Weitere Eigenschaften

Kundenlogo	Name, Adresse und Kontaktinformationen können auf dem InBody-Befundbogen integriert werden.
Befundbogen-Varianten	Standard : Befundbogen Körperzusammensetzung (Vordrucke oder Blankopapier) Befundbogen Körperwasser (1, 2) (Blankopapier) Optional: Thermo-Befundbogen-Papier (zur Verwendung mit Thermodrucker)
Tragbarkeit	Innenbereich - mit Rollwagen (optional), Außenbereich - mit Tragetasche
Körperhaltung	Liegend, sitzend, stehend
Elektroden-Arten	Kontakt-Elektroden, Haft-Elektroden
Einstellung des Dialyse-Modus	Messzeitpunkt (vorher / während / nach Dialyse)
Datenbank	Testergebnisse können gespeichert werden, wenn eine ID in den InBody eingegeben wurde. Es können bis zu 100.000 Testergebnisse gespeichert werden.
Benutzerinterface	Touchscreen und Tastaturfeld
USB-Stick	Kopien, Datensicherung oder Wiederherstellung der InBody-Daten (Daten können per Excel oder Lookin'Body Datenmanagementsoftware angeschaut werden). Es sollte der USB-Stick von InBody verwendet werden.
Datensicherung	Eine Sicherheitskopie der InBody-Daten kann auf einem USB-Stick erstellt werden. Aus der Sicherheitskopie können die gespeicherten Daten auf dem InBody wiederhergestellt werden.
Druckerverbindung	USB-Anschluss

Technische Daten

Stromstärke	Unter 100µA (1 kHz), 500 µA (über 5 kHz)
Stromverbrauch	50 VA
Externes Netzteil	Stromquelle AC 100~240 V, 50/60 Hz, 1.2 A Leistung DC 12 V, 3.4 A
Bildschirm	800 × 480 Touch Color LCD
Externe Schnittstelle	RS-232C 1EA, USB Slave 1EA, USB Host 1EA
Passender Drucker	Laser/Inkjet PCL 3 oder höher und SPL (Drucker werden von InBody empfohlen) Thermodrucker (optional)
Maße	202 (B) × 322 (L) × 53 (H) mm 8 (B) × 12.7 (L) × 2.1 (H) inch
Gewicht	2 kg (4.4 lbs)
Messdauer	1 min. 50 Sekunden
Messbedingungen	10 ~ 40 °C (50 ~ 104 F), 30 ~ 75 % RH, 70 ~ 106 kPa
Lagerbedingungen	-20 ~ 70 °C (-4 ~ 158 F), 10 ~ 95 % RH, 50 ~ 106 kPa (No condensation)
Gewichtsgrenzen	10 ~ 250 kg (22 ~ 551 lbs)
Größengrenzen	95 ~ 220 cm (3 ft. 1.4in. ~ 7 ft. 2.6 in.)
Altersgrenzen	3 ~ 99 Jahre

* Abweichungen von den angegebenen Werten sind möglich.



InBody

InBody Deutschland / JP Global Markets GmbH

Vertriebspartner für Deutschland und Österreich
Mergenthalerallee 55-59
65760 Eschborn

Tel.: +49 (0)6196 769 16 62
E-Mail: erfolg@InBody.de

www.InBody.de
www.facebook.com/InBodyDeutschland



CE 0120



U.S. patent U.S. 5720296



Canada patent C.N. 2225184



Japan patent



ISO13485



ISO9001



Korea Food & Drug Administration